



Lucas Cranach d. Ä. (1472–1553):  
Christus als Schmerzensmann (Schloss Gottorf)

## **Was im Leiden und Sterben Jesu geschieht**

### Verrat des Judas:

Auch mein Freund, dem ich vertraute, der mein Brot aß, tritt mich mit Füßen. (Psalm 41,10)

### Leidensgeschichte Jesu:

Schlage den Hirten, dass sich die Herde zerstreue. (Sacharja 13,7)

Ich bot meinen Rücken dar denen, die mich schlugen, und meine Wangen denen, die mich raufeten. Mein Angesicht verbarg ich nicht vor Schmach und Speichel. (Jesaja 50,6)

Er war der Allerverachtetste und Unwerteste, voller Schmerzen und Krankheit. Er war so verachtet, dass man das Angesicht vor ihm verbarg; darum haben wir ihn für nichts geachtet. Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt. (Jesaja 53,3-5)

Als er gemartert ward, litt er doch willig und tat seinen Mund nicht auf wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird; und wie ein Schaf, das verstummt vor seinem Scherer, tat er seinen Mund nicht auf. (Jesaja 53,7)

Darum will ich ihm die Vielen zur Beute geben und er soll die Starken zum Raube haben, dafür dass er sein Leben in den Tod gegeben hat und den Übeltätern gleichgerechnet ist und er die Sünden der Vielen getragen hat und für die Übeltäter gebeten. (Jesaja 53,12)

Sie teilen meine Kleider unter sich und werfen das Los um mein Gewand. (Psalm 22,19)

Alle, die mich sehen, verspotten mich, sperren das Maul auf und schütteln den Kopf: „Er klage es dem HERRN, der helfe ihm heraus und rette ihn, hat er Gefallen an ihm.“ (Psalm 22,8-9)

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Psalm 22,2)

Meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt mir am Gaumen. (Psalm 22,16)

Sie geben mir Galle zu essen und Essig zu trinken für meinen Durst. (Psalm 69,22)

In deine Hände befehle ich meinen Geist ... (Psalm 31,6a)

Kreuzesabnahme:

Sein Leichnam soll nicht über Nacht an dem Holz bleiben, sondern du sollst ihn am selben Tage begraben. (5. Mose 21,23)

... und sollt keinen Knochen an ihm zerbrechen. (2. Mose 12,46)

Sie werden ... ansehen, den sie durchbohrt haben, und sie werden um ihn klagen ... (Sacharja 12,10)

Grablegung:

Und man gab ihm sein Grab bei Gottlosen und bei Übeltätern, als er gestorben war, wiewohl er niemand Unrecht getan hat und kein Betrug in seinem Munde gewesen ist. (Jesaja 53,9)

Grabesruhe (das Zeichen des Jona):

Aber der HERR ließ einen großen Fisch kommen, Jona zu verschlingen. Und Jona war im Leibe des Fisches drei Tage und drei Nächte. (Jona 3,1)

Auferstehung:

Denn du wirst mich nicht dem Tode überlassen und nicht zugeben, dass dein Heiliger die Grube sehe (*Luther: verwese*). (Psalm 16,10)

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. (Jesaja 41,10)

Er selbst wird nicht verlöschen und nicht zerbrechen, bis er auf Erden das Recht aufrichte; und die Inseln warten auf seine Weisung. (Jesaja 42,4)

Er ist aus Angst und Gericht hinweggenommen .... Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und in die Länge leben, und des HERRN Plan wird durch seine Hand gelingen. Weil seine Seele sich abgemüht hat, wird er das Licht schauen und die Fülle haben. (Jesaja 53,8.10-11)

Er macht uns lebendig nach zwei Tagen, er wird uns am dritten Tage aufrichten, dass wir vor ihm leben werden. (Hosea 6,2)

Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworden. Das ist vom HERRN geschehen und ist ein Wunder vor unsern Augen. (Psalm 118,22-23)

Himmelfahrt

Der HERR sprach zu meinem Herrn: „Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße mache.“ (Psalm 110,1)

Wiederkunft

Und siehe, es kam einer mit den Wolken des Himmels wie eines Menschen Sohn ... (Daniel 7,13)